



**Kantonsschule Zürich Nord
Kantonsschule Rychenberg Winterthur
Kantonsschule Wiedikon**

FMS

Fachmittelschule des Kantons Zürich

Orientierungspraktikum

Profilentscheid

Liebe Fachmittelschülerin

Lieber Fachmittelschüler

Sie haben sich für den Besuch der Fachmittelschule des Kantons Zürich entschieden. Ihre Schule wird Sie auf Ihrem Bildungs- und Ausbildungsweg unterstützen und begleiten.

Die FMS ist so konzipiert, dass Sie einen umfassenden Mittelschulabschluss erwerben und sich dabei mit der Wahl eines FMS-Profiles gezielt und mit ganz persönlichem Interesse und Engagement auf höhere Berufsausbildungen in einem von Ihnen angestrebten Berufsfeld vorbereiten können.

Mit Ihrer Anmeldung haben Sie provisorisch ein Profil der FMS gewählt. Das Basisjahr der FMS gibt Ihnen nun Gelegenheit, Ihren Profilentscheid nochmals zu reflektieren, zu bestätigen oder noch zu ändern. Die Schule selbst begleitet Sie in der Profilwahl, nutzen Sie aber auch ausserschulische Möglichkeiten der Entscheidungsfindung:

- Profilwahltage FMS im Oktober des Basisjahres
- Gespräche mit Ihrer Klassenlehrperson und anderen Lehrpersonen
- Gespräche mit Klassenkolleginnen und -kollegen und mit Lernenden aus höheren Klassen
- Zweiwöchiges Orientierungspraktikum im ersten Semester
- Besprechen Sie Ihre Wahl mit Ihren Eltern.
- Suchen Sie Kontakt zu Personen, die in den angestrebten Berufsfeldern tätig sind.
- Informieren Sie sich über Ausbildungen an Höheren Fachschulen und Fachhochschulen (Zürcher Fachhochschulen: www.zfh.ch, Tage der offenen Tür).
- Besuchen Sie die Mediotheken der Berufs- und Studienberatung des Kantons Zürich in Zürich Oerlikon oder in Winterthur.
- Vereinbaren Sie eine individuelle Beratung bei der Berufsberatung Ihres Wohnorts oder der Berufs- und Studienberatung des Kantons Zürich in Zürich Oerlikon oder in Winterthur.

Ihr zweiwöchiges Orientierungspraktikum kann einen optimalen Beitrag zur Wahl des Profils und einer späteren höheren Ausbildung leisten. Mit dieser Broschüre starten Sie Ihr erstes FMS-Projekt, das «Projekt Orientierungspraktikum», dessen Leitung Sie auch gleich selbst übernehmen. Diese Broschüre enthält alle wichtigen Regelungen und dient Ihnen als Leitfaden. Studieren Sie alle Unterlagen genau und wenden Sie sich bei Fragen an Ihre Klassenlehrperson oder das zuständige Mitglied der Schulleitung. Ihre Schule macht Ihnen weitere unterstützende Dokumente und Informationen, wie zum Beispiel einen jeweils aktuellen Brief an Praktikumsverantwortliche eines möglichen Praktikumsorts, auf elektronischem Weg zugänglich.

Die Schulleitungen der Fachmittelschulen des Kantons

Kantonsschule Zürich Nord

Kantonsschule Rychenberg Winterthur

Kantonsschule Wiedikon

Bestimmungen

§ 1 Obligatorisches Orientierungspraktikum

Im Rahmen der dreijährigen Ausbildung ist ein ausserschulisches Orientierungspraktikum zu absolvieren. Das Praktikum ist obligatorischer Bestandteil für den Abschluss der Ausbildung mit einem Fachmittelschulabschluss.

§ 2 Zweck

Das Praktikum bezweckt eine konkrete Arbeitswelterfahrung und soll der Stärkung der Sozial- und der Selbstkompetenz dienen.

§ 3 Dauer

Es dauert zwei Wochen (= 10 Arbeitstage) und umfasst die betriebsübliche Arbeitszeit einer Person mit einer Vollzeit- anstellung. Zweimal eine Woche sind auch möglich, ebenfalls zwei verschiedene Praktikumsstellen.

§ 4 Organisation

Es wird von den Lernenden innerhalb der von der Schule bestimmten Zeit individuell organisiert.

§ 5 Terminierung und Anrechnung im Rahmen der obligatorischen Schulzeit

Das Praktikum muss bis zum Beginn der zweiten Klasse absolviert werden. Beide Praktikumswochen werden während der Ferien absolviert. Es kann auch in den Sommerferien unmittelbar vor Eintritt in die Schule absolviert werden. Die Schulleitung kann bezüglich spezifischer Praktika weitere Rahmenbedingungen erlassen.

§ 6 Anerkennung des Praktikums

Als Praktikum wird die bezahlte oder unbezahlte Arbeit in einem Betrieb anerkannt, bei der den Praktikantinnen und Praktikanten betriebsseitig eine betreuende Person zur Verfügung steht. Nicht als ausserschulisches Praktikum angerechnet wird der Besuch von Kursen.

Für die Anerkennung des ausserschulischen Praktikums ist der Schule unmittelbar danach eine Bestätigung des Arbeitgebers abzugeben, aus der die Tätigkeit, der Beschäftigungsgrad, die Dauer des Praktikums und die betreuende Person am Praktikumsort hervorgehen.

§ 7 Versicherung

Die Regelung von Versicherungs- und Haftpflichtfragen ist Sache der Lernenden.

§ 8 Ausführungsbestimmungen

Die Schule regelt mit einer Wegleitung zuhanden der Lernenden und der Praktikumsorte die weiteren notwendigen Modalitäten.

Wegleitung

Wann mache ich mein Praktikum?

Sie absolvieren Ihr Praktikum bis zum Beginn der zweiten Klasse und setzen dafür Ferienzeit ein. Es können auch zwei einwöchige Praktika gemacht werden.

Warum ein Praktikum?

Das Praktikum unterstützt Ihre Profilwahl. Die konkrete Arbeitserfahrung soll der Stärkung der Sozial- und der Selbstkompetenz dienen. Sie gewinnen praktische Einblicke in wirtschaftliche und betriebliche Zusammenhänge und lernen ein Berufsfeld kennen, in dem Sie später vielleicht tätig sein werden.

Wenn das Praktikum im französisch- oder italienischsprachigen Raum absolviert wird, kann es zusätzlich der Vertiefung von Sprachkenntnissen dienen.

Wie finde ich einen Praktikumsort?

Sie suchen Ihre Praktikumsstellen selbständig. Sie machen geeignete Praktikumsorte ausfindig und orientieren sich dabei primär an Kriterien wie Berufsinteressen, Förderung der Sprachkenntnisse, Kennenlernen eines neuen Umfelds oder eines anderen persönlichen Ziels und nicht an den Verdienstmöglichkeiten.

Die Anfrage erfolgt in der Regel mündlich/telefonisch. Sie vereinbaren ein Vorstellungsgespräch, um den Praktikumsort kennenzulernen und die nötigen Abklärungen zu Arbeitszeit, Arbeitsumfang, Arbeitsbedingungen, Vorschriften und Vorgaben zu treffen.

Damit der Arbeitgeber über den offiziellen Charakter und die Ziele des Praktikums informiert ist, geben Sie der Ansprechperson das Orientierungsschreiben der Schule ab. Sie finden es mitsamt einer Vorlage für einen Praktikumsvertrag im Intranet Ihrer Schule.

Wie sichere ich mir die Praktikumsstelle?

Die für das Praktikum verantwortliche Person bestätigt die Zusage für das Praktikum mit ihrer Unterschrift auf dem Praktikumsvertrag.

Wie läuft das Praktikum ab?

Sie informieren sich vorgängig über die Institution oder den Betrieb und stellen sich bei Stellenantritt der Leitung und den Mitarbeitenden vor. Sie legen Wert auf den ersten Eindruck, sind freundlich, hilfsbereit und zeigen sich interessiert. Beachten Sie die Angaben und Hinweise der für Ihr Praktikum bestimmten Ansprechperson.

Konzentrieren Sie sich im Praktikum auf handlungsbezogenes Wissen. Befassen Sie sich intensiv mit der beruflichen Tätigkeit (Leitidee, Auftrag, Produkt, Arbeitssituation des Personals, Kundenorientierung u.a.). Nutzen Sie sich ergebende Kontakte. Beobachten Sie, wie Ihr Handeln auf Sie selbst und andere wirkt.

Machen Sie sich persönliche Notizen für Ihren kurzen Praktikumsbericht.

Treten während des Praktikums Schwierigkeiten auf, welche Sie auch mit Ihrer Praxisbegleitung am Praxisort nicht zu lösen vermögen, so nehmen Sie mit Ihrer Klassenlehrperson oder in Notfällen mit der Schulleitung Kontakt auf.

Bei Praktikumsende verabschieden Sie sich von Personen, mit welchen Sie regelmässig in Kontakt kamen.

Wie weise ich mein Praktikum aus?

Für die Anerkennung des Praktikums lassen Sie sich vom Arbeitgeber das entsprechende Bestätigungsformular ausfüllen. Nach Ende des Praktikums reichen Sie:

- den unterschriebenen Praktikumsvertrag
- die Praktikumsbestätigung
- den Praktikumsbericht (min. eine Din A4 Seite, max. vier Din A4 Seiten, Schriftgrösse Arial 11)

zusammen als PDF per Mail dem Sekretariat ein.

Wie werte ich mein Praktikum aus?

Abschliessend verfassen Sie einen kurzen Praktikumsbericht, der nicht mehr als zwei A4-Seiten umfassen soll. Die folgenden Inhalte sollen berücksichtigt werden:

- Begründung der Wahl des Praktikumsorts, Aufgabenbereich, Arbeitsformen, Zusammenarbeit, Arbeitsbedingungen, positive und negative Erfahrungen, Ergebnisse, Erkenntnisse (insbesondere was Ihre Studien- und Berufswahl betrifft) Sie formulieren Ihre Gedanken in korrektem Deutsch und geben dem Dokument eine gut präsentierende Form Ihrer Wahl.
- Eine Kopie des Berichts schicken Sie bis spätestens zwei Wochen nach Praktikumsende zusammen mit einem kurzen Begleitbrief an den Praktikumsort.

Lehrplan

Allgemeine Bildungsziele 1.-3. Jahr

Das Praktikum bezweckt eine konkrete Arbeitswelterfahrung und soll der Stärkung der Sozial- und der Selbstkompetenz dienen. Es wird von den Lernenden innerhalb der von der Schule bestimmten Zeiten individuell organisiert. Die Lernenden gewinnen praktische Einblicke in wirtschaftliche und betriebliche Zusammenhänge und lernen ein Berufsfeld kennen, in dem sie später vielleicht tätig sein wollen.

Richtziele 1.-3. Jahr

Die Lernenden

- finden eigenständig eine Praktikumsstelle
- treffen Abklärungen, um sich ein Bild über den Betrieb oder die Institution zu machen
- überdenken berufsfeldbezogene Erwartungen und persönliche Ziele
- stellen Anforderungen an sich und den Praktikumsort, um gute Voraussetzungen für positive Berufserfahrungen zu schaffen
- zeigen sich am Praktikumsort engagiert, bringen eigene Fähigkeiten und Fertigkeiten ein und passen sich an
- lernen berufsspezifische Tätigkeiten kennen und ausüben
- können situationsgerecht handeln und Bedürfnisse kommunizieren
- können Verantwortung für Aufgabenbereiche übernehmen
- erleben den Berufsalltag und nehmen ihn differenziert wahr
- können ihr Praktikum in einem Bericht zuhause Schule und des Praktikumsorts auswerten
- können persönliche Beobachtungen und Erfahrungen im Bericht anschaulich und selbstkritisch festhalten
- können eigene Stärken und Schwächen dem Anforderungsprofil des gewählten Berufs gegenüberstellen

Kantonsschule Zürich Nord

Birchstrasse 107, Postfach, 8090 Zürich, Telefon 044 317 23 00
orientierungspraktikum@kzn.ch, www.kzn.ch

Praktikumsvertrag

Orientierungspraktikum der FMS-Ausbildung

Vertragspartner/in

Firma/Institution

Name, Vorname der Ansprechperson für das Praktikum

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Praktikant/in

Name, Vorname, Klasse

Geburtsdatum

Wohnort

Telefon

E-Mail

Name, Vorname des Jahrgangsbetreuers/der Jahrgangsbetreuerin der [Kantonsschule Zürich Nord](#)

Datum des Praktikums sowie Dauer in Arbeitstagen

Bestimmungen

Die Praktikantin / der Praktikant hält sich an die Dienstvorschriften der Praktikumsstelle und führt ihre/seine Arbeit nach bestem Wissen und Gewissen aus. Versicherung ist Angelegenheit der Praktikantin / des Praktikanten.

Die verantwortliche Person des Praxisorts bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass sie die kantonalen Bestimmungen und in der Begleitung zum Praktikum festgehaltenen Regelungen anerkennt.

Dieser Vertrag ist in drei Exemplaren ausgefertigt; je eines für die beiden Vertragspartner und eines für die [Kantonsschule Zürich Nord](#).

Unterschrift Praktikant/in Unterschrift Verantwortliche/r Praxisort, Stempel Praxisort

Ort, Datum

Kantonsschule Zürich Nord

Birchstrasse 107, Postfach, 8090 Zürich, Telefon 044 317 23 00
sekretariat@kzn.ch, www.kzn.ch

Praktikumsbestätigung

Orientierungspraktikum der FMS-Ausbildung

Schülerin / Schüler

Vorname, Name

Klasse

Fachmittelschule Kantonsschule Zürich Nord

von

bis

Datum des Praktikums sowie Dauer in Arbeitstagen

Beschäftigungsgrad

Beschäftigungsumfang/Arbeitszeit bei einer Vollzeitanstellung/Arbeitszeit der Praktikantin oder des Praktikanten der FMS

Kurzbeschreibung der Tätigkeiten

Bemerkungen

Firma/Institution

Firmenstempel

Name, Vorname der Ansprechperson für das Praktikum

Ort, Datum, Unterschrift

Kantonsschule Zürich Nord

Birchstrasse 107
Postfach
8090 Zürich
Telefon 044 317 23 00
sekretariat@kzn.ch
www.kzn.ch

Kantonsschule Rychenberg Winterthur

Rychenbergstrasse 110
8400 Winterthur
Telefon 052 244 04 04
sekretariat@krw.ch
www.krw.ch

Kantonsschule Wiedikon

Standort Hohlstrasse
Güterstrasse 23
8004 Zürich
Telefon 044 457 71 11
rektorat.hohlstrasse@kwi.ch
www.kwi.ch